

*Trennischen Volkspfeil
2.11.2021*

Zwischen Tennisplatz und Arktischem Ozean



Hans Krämer

Die jungen Eifeler Talente Lilian Hahm, Emilia Krenciczek und Cheyenne Falkenberg (von links) aus der Schreibwerkstatt von Autorin Hanna Jansen.

Die Eifel-Kulturtage boten mit „Literatur à la surprise“ im Festsaal des Casinos in Wittlich eine Autorenlesung mit Überraschungseffekt.

WITTLICH |(hk) Die Eifel-Kulturtage präsentierten ihr neues Format „Literatur à la surprise“ am Freitag im Casino in Wittlich. Bei diesen Veranstaltungen ist vorgesehen, dass mindesten drei Autoren aus ihren Werken lesen, die vorher nicht bekanntgegeben werden. Dieses Mal waren die Überraschungsgäste, die alle auf der Frankfurter Buchmesse vertreten waren, Hanne Kvandal, Tom Saller und sechs junge Talente aus der Schreibwerkstatt von Hanna Jansen.

Hanne Kvandal las aus ihrem Spitzbergen-Krimi „78° tödliche Breite“. Spannend vorgelesen erzählt sie die Geschichte von dem pensionierten Kommissar Trond Lie, der als

Besucher auf Spitzbergen gerne die Ermittlungen in einem Mordfall übernimmt. Denn die norwegische Polizei kann wegen der enormen Kälte und dauerhaften Dunkelheit nicht anreisen.

Tom Saller, promovierter Mediziner, trägt Ausschnitte aus seinem Roman „Julius oder die Schönheit des Spiels“ vor. Es ist die Geschichte von Julius van Berg, ein deutscher Tennisstar in den 1930er Jahren. Beim legendären Davis-Cup-Match zwischen Deutschland und den USA, bei dem Nazigrößen das Spiel aus einer Loge verfolgten, trifft Julius eine folgenreiche Entscheidung auf dem Court von Wimbledon. Eine tief sinnige Geschichte über Anstand, Courage und Haltung.

In zwei Gruppen, jeweils zu sechst, lasen die jungen Talente aus Hanna Jansens Schreibwerkstatt. Fast ein Jahr lang trafen sich die Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren aus der Vulkaneifel mit der Autorin, um ihr Projekt über das dörfliche Leben junger Menschen zu verwirklichen. Alle Probleme, die sich aus der Enge kleiner Orte ergeben, in der man vor Konflikten kaum flüchten kann, aber auch die schönen Seiten des Landlebens in der Eifel werden authentisch dargestellt.

Die Veranstalter haben eine vielfältige Lesung geboten – mit gelungener Überraschung für die Besucherinnen und Besucher im ausverkauften Festsaal des Wittlicher Casinos.

Mehr Fotos auf www.volksfreund.de